



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

XXXI. Kurfürst Friedrich II. gestattet dem Achim von Hake zu Potsdam eine Verpfändung, am 7. Januar 1457.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

gancz vtzgericht vnd bezalt vnd sol sich auch vmb dy landbete, wen wyr dy nehmen, noch vmb den stat dynst nichts weren, noch sich wes daran vnderczyhen, ez werde Im dann von vns befolhen on geuerde etc.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXII, 295.

XXXI. Kurfürst Friedrich II. gestattet dem Achim von Gafe zu Potsdam eine Verpfändung, am 7. Januar 1457.

Mein gnediger herr hat erlewbt Achim haken zu postamp, das er lantz garnekauffer burger zu Berlin II schog vnd czwey wispel roggem Im dorff zu talge vor hundert gulden reinisch zu einem widder kauff verkaufen vnd versetzen mag vnd hat darzu sein volbort geben, doch das Achim hake oder sein erben solch zinz vnd rente, In massen obin geschriben, sollen des ersten sie konnen vnd mogen, widder losen vnd zu iren zu guteren bringen an geuerde. Datum colen an der Sprew, am fritag nach trium regum, Anno domini etc. L septimo.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXII, 8.

XXXII. Kurfürst Friedrich II. verpfändet das Schloß Potsdam dem Bischofe Dieterich von Brandenburg, am 30. Januar 1463.

Wir fridrich, vonn gots gnaden Marggraue zu Brandenburg, kurfürst etc. Als des Erwidig vnser Rate vnd befunderliker geuatter Herr Dittrich Bischove zu Brandenburg vnde zu getruwer hant dem erbern vnsern liben andechtigen vnd getruwen heinrich Czabeltiz, hinrich krakow, herr Mauritius, claus, Sigemunt vnd diterich gebrudern, die Schonouwen genant, vnns zu gute zweytausent Reinische gulden aufgebracht vnd vnns ann bereytem golde gelihenn, die wir in vnser vnd vnser herschafft mercklichenn nucz vnd fromen gekart vnd gewant habenn, der wir Im hirit quit, ledig vnd losz sagenn, doruor er dann sein eygenn gutere versactz vnd verpfendet hat, das wir angelehenn vnd erkannt haben solch sein trew vnd woltat, auch mercklich dinst, die er vnns doran, auch in anderenn sachen erzeyget vnd beweyst hat, vnd vff das er wider verwart vnd versorgt sey; so habenn wir Im vnd seinen nachkomen Bischoven zu Brandenburg dorfür Eingethan vnd zu einem rechten widerkauff verkawft vnser Sloss vnd Stat postamp mit allenn vnd iglichenn Renntenn, zinzenn, gnaden, fryheyten, zollenn, Molenn, Orbetenn, vischeryenn, Wiltpannenn, doch wenn wir oder vnser erbenn dar Jagen oder Jagenn lassenn wollenn, des sollenn vnd wollenn wir macht habenn, mit wesenn, weydenn, dorfferen, holzeren, gerichtenn oberstenn vnd nyderstenn, lehenn geistlichen vnd weratlicheenn, an allein das kirchlehen zu postamp, das wir felbs leyhenn wollenn, vnd mit aller zugehorung, wie